



Print, 35,80 €

09/2009, 568 Seiten,
kart.,
ISBN 978-3-89942-982-4

E-Book (PDF), 34,99 €

07/2015, 568 Seiten,
ISBN 978-3-8394-0982-4

Thomas Hecken

Pop

Geschichte eines Konzepts 1955-2009

Pop ist weit mehr als ein Kürzel für »populär«. Der Pop-Begriff führt gleich in mehrere Bereiche hinein, die für die Kultur der westlichen Welt von großer Bedeutung sind. Pop steht für die bunte, reizvolle Ästhetik des alltäglichen und medialen Konsums, Pop steht für wichtige Tendenzen im Unterhaltungssektor und in der modernen Kunst. Zudem wird unter dem Zeichen von Pop oft sogar für eine hedonistische Form der Gegenkultur gestritten. Die publizistischen und intellektuellen Debatten rund um die Popkultur, um Popmusik, Pop-art, Pop-Theorie und um Camp, Underground, New Journalism, Postmoderne und Lifestyle zeichnet »Pop. Geschichte eines Konzepts« erstmals international umfassend nach. Damit liegt nicht mehr und nicht weniger als ein Standard- und Nachschlagewerk zur Geschichte des Pop-Diskurses vor.



Thomas Hecken, geb. 1964, ist Professor für Neuere deutsche Literatur an der Universität Siegen. Seine Forschungsschwerpunkte sind Geschichte, Kritik und Konzepte der Popkultur.

Schlagworte: Pop, Postmoderne, Gegenkultur, Popmusik, Pop-Art, Popkultur, Kulturgeschichte, Musik, Jugend, Kulturwissenschaft

»Warhol, Wilde, Lichtenstein, aber auch Schiller, Herder und, und, und. Das ganze Popwissen in gebündelter Form.«

Thomas Gross, Die ZEIT, 10.12.2009

»Ein wichtiges, vor allem als Nachschlagewerk äußerst wertvolles Buch.«

Frankfurter Allgemeine Zeitung, 23.09.2009

Mehr Informationen / Bestellung:

www.transcript-verlag.de/978-3-89942-982-4
oder via E-Mail: bestellung@transcript-verlag.de